

# BREMVGARTER

## BEZIRKS-ANZEIGER

DIENSTAG, 29.10.2019 | NR. 86, 159. JAHRGANG

FREIÄMTER REGIONALZEITUNG

AZ 5610 WOHLLEN (AG) 1 POST CH AG 1 FR. 2.50

**BREMVGARTEN**

Der Jugendtreff erfreut sich grosser Beliebtheit. Morgen kann sich jeder selber ein Bild machen vom Angebot. **Seite 4**

**KELLERAMT**

Der Musikverein Jonen sorgte an seinen beiden Jahreskonzerten für schöne Klänge und für eine tolle Atmosphäre. **Seite 8**

**MUTSCHELLEN**

Schulpflege und Gemeinderat Oberwil-Lieli sind sich nicht einig bei der Einführung der Schulsozialarbeit. **Seite 10**

**SPORT**

Der FC Mutschellen beendet die Vorrunde mit einem spektakulären Sieg auf der Burkertsmatt. **Seite 13**

## Leidenschaft ist das Rezept

*Bremgarten reservierte sich prachtvolle Herbsttage für den Markt der Vielfalt*

Der Herbstmarkt ist einzigartig in seiner Vielfalt. Das sprichwörtliche goldene Herbstwetter setzte ihm dieses Mal die Krone auf. In Massen genossen die Besucher das zweitägige Highlight in der städtischen Agenda.

Lis Glaes

Zieht es sie zum historischen Handwerk in den hinteren Gassen der Oberstadt? Sind sie Liebhaber des nachempfundenen Mittelalters auf dem Casinoareal? Stöbern sie gerne in Antikwarenmärkten? Oder gehören sie der Gattung Marktgänger an, welche die Warenmärkte Bremgartens regelmässig besuchen? Egal warum, Hauptsache, sie kommen.

### Zaghafte begonnen, stetig gewachsen

Zum 19. Mal stellte das OK Historisches Handwerk alte Handwerkskunst vor. Dieser Marktteil mauserte sich vom «handglismeten» Anhängsel des herbstlichen Warenmarkts zum schweizweit grössten Erlebnis seiner Art. Zum Erfolgsrezept gehören die zahlreichen Möglichkeiten für grosse und kleine Besucher, selbst Hand anzulegen. Seit Beginn steht Fredy Zobrist dem leidenschaftlich agierenden OK-Team vor. Zur Hälfte finanziert es den Marktteil mit Gönnerbeiträgen. Weitere Einnahmen bringen die Abgaben von den Ständen, die Umsätze generieren.

Mit einem bescheidenen Versuch begann auch die Gruppe «Mittelaltermarkt», die seit sechs Jahren ein Verein ist, präsidiert bisher von Urs Gamper. Jetzt übernimmt Beni Gammenthaler das Steuer. Er wohnt in



Der Mittelaltermarkt hat sich in wenigen Jahren zu einem Magnet entwickelt.

Bild: Lis Glaes

Stüsslingen. Wie alle Beteiligten bewegt er sich seit Jahren in der Szene. Nach Bremgarten fand er durch einen Aufruf auf Facebook. «Wir suchten Helfer und fanden unseren neuen Präsidenten», freut sich Urs Gamper. «Unser wichtigstes Kapital sind unsere vielen Helfer», betonte er. Auch der Mittelaltermarkt lebt von ständiger Weiterentwicklung.

Gar nichts zu verändern hat dagegen die Sektion Zentralschweiz des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs. Ihre Ausstellung kostbarer Oldtimer auf dem Obertorplatz trägt seit Langem zur Vielfalt des Herbstmarktes bei. Mit Rundfahrten nehmen die Besitzer Geld ein, das sie vollumfänglich spenden. Ein junges «Kind» der Vielfalt ist das Tretatorenrennen. Aus

gegen 40 Mini-Oldtimern liess Ralph Nikolaiski auf der Badstrasse die Kinder ihre Gefährte für den «3. Grand-Prix» auswählen. Der Erlös von 1544 Franken geht wieder an den Verein Fachgeschäfte Altstadt zur Finanzierung seiner Kinderaktivitäten in der Marktgasse.

Bericht Seite 3

**KOMMENTAR**

Erika Obrist, Redaktorin.

### Richtig machen oder sein lassen

Schulsozialarbeit – wer sie hat, der möchte sie nicht mehr missen. An vielen Orten hat sie zu einem besseren Klima beigetragen. Vielen Kindern, aber auch Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern hat sie geholfen, Krisen zu bewältigen.

Nun soll auch an der Primarschule Oberwil-Lieli Schulsozialarbeit eingeführt werden. Die Schulpflege möchte ein 30-Prozent-Pensum in Zusammenarbeit mit der Kreisschule Kelleramt. Der Gemeinderat möchte ein 10-Prozent-Pensum in Zusammenarbeit mit der Kreisschule Mutschellen.

Mit Verlaub: 10 Stellenprozent sind zu wenig für eine Schule mit 220 Kindern. Auch wenn im ländlichen Oberwil-Lieli weniger Probleme zu bewältigen sein werden als in anderen Gemeinden. Und mit Verlaub: Eine Zusammenarbeit mit dem Kellerramt macht keinen Sinn, weil die Kinder aus Oberwil-Lieli später die Oberstufe auf dem Mutschellen besuchen. Wenn Schulsozialarbeit eingeführt werden soll, dann muss man von Anfang an genügend Stellenprozent bewilligen – oder es sein lassen.



Die 5- bis 6-Jährigen starteten mit vollem Eifer in den Lauf.

Bild: mry



Für die Grundsteinlegung wurde eine Kiste im Erdreich deponiert.

Bild: tre

## Sportlicher Familienanlass

*Jonen: Erfolgreicher Kellerämterlauf*

Am Samstag fand der 12. Kellerämterlauf in Jonen statt. Wiederum waren sämtliche Plätze belegt. Kamen früher viele Einzelteilnehmer, stellen mittlerweile neun Vereine zwei Drittel aller Läufer. Diese genossen die verschiedenen Läufe bei noch kalter und nebliger Witterung. OK-Präsi-

dent Fredi Koller war begeistert und freute sich über die tolle Zusammenarbeit im Team. Sorgenfalten bereitet ihm allerdings die Sponsorsuche. Es sei immer schwieriger solche für den Anlass zu gewinnen. --red

Bericht Seite 8

## Start eines Grossprojektes

*In Bremgarten entstehen 150 Wohnungen*

Am Wydeweg in der Nähe des Bahnhofes Bremgarten West erfolgte gestern die Grundsteinlegung für ein Mammutprojekt. Die Pensionskasse des Kantons Luzern baut dort 54 2,5-Zimmer-, 72 3,5-Zimmer- und 24 4,5-Zimmer-Wohnungen. In der Tiefgarage sind 177 Einstellplätze ge-

plant. Beim Start waren Vertreter der Pensionskasse, des Totalunternehmens, des Architekturbüros und des Stadtrates anwesend. Sie unterstrichen damit die Bedeutung dieses Projektes für Bremgarten. --red

Bericht Seite 4

**Werbung**

**Mansarde**  
Das spezielle Kino

**Gut gegen Nordwind**  
Mitreisendes Liebesdrama  
Do, 31. Okt. - 18.00 / Fr, 01. Nov. - 20.30

**Tambour battant**  
Köstliche Schweizer Komödie  
Do, 31. Okt. - 20.30 / Fr, 01. Nov. - 18.00

Online-Tickets: [www.kinomansarde.ch](http://www.kinomansarde.ch)

**FDP**  
Die Likonnen

**Thierry Burkart in den Ständerat**  
Die starke Stimme für den Aargau

gundung · überausgut · bejodert

Jetzt gilt's!



9 771660 974307

20044